

Weniger Werkstätten für Autoreparatur

Oberpfaffenhoffen. Die Zahl der Autowerkstätten in Deutschland könnte einer Studie zufolge in den nächsten zehn Jahren um neun Prozent zurückgehen. Das berichtet die *Automobilwoche* unter Berufung auf eine Untersuchung des Instituts für Automobilwirtschaft (IFA). Grund dafür ist der Trend zu größeren Reparaturbetrieben. Laut der Studie wird die Zahl der durchschnittlich pro Werkstatt betreuten Autos von derzeit 1.440 bis 2025 auf 1.700 steigen. Der Fahrzeugbestand wächst jedoch langsamer. Ein Bedarf von hochgerechnet 3.830 Betrieben wäre die Folge. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/269232.weniger-werkstaetten-fuer-autoreparatur.html>